



**Pressemitteilung SAFP | Zürich, 4. Januar 2012, 15:30 Uhr**

*SAFP stellt fest, dass die Löhne der Spieler für November und Dezember 2011 nach wie vor nicht bezahlt worden sind.*

*Dazu kommt nun noch, dass heute vier Spieler ohne plausible Gründe von ihren Aufgaben entbunden worden sind.*

*Das sind Zustände, die die Profispielervereinigung nicht mehr länger akzeptieren kann. Die Art und Weise, wie mit den Spielern umgegangen wird, ist ein Zeichen mangelnden Respekts.*

*Es ist klar, dass alle Spieler bei dieser Situation das Recht haben, die Arbeitsleistung einstweilen einzustellen bzw. zurückzubehalten.*

*Es wird sich zeigen, ob der Klub die ihm bis heute 17 Uhr gesetzte Frist nutzt, um die ausstehenden Löhne zu bezahlen.*

*SAFP wird jedenfalls weiterhin die Interessen der Spieler verteidigen. Wie die Klubführung heute mit den vier Spielern umgegangen ist, zeigt jedenfalls, dass die Spieler besser geschützt werden müssen..*